|  |
| --- |
| schleicht mit Harry davon |
| schreibt eine Nachricht (Missis) |
| zu Onkel Toms Hütte |
| Eliza will ihren Sohn nicht verkaufen |
| Bruno (Hund) folgt ihr |

|  |
| --- |
| auf den Mann warten; Harry ruht sich aus |
| Eliza verlässt Onkel Toms Hütte |
| Fluss mit Eisschollen bedeckt = keine Fährboote |
| drüben ein krankes Kind |
| Mann mit den Fässern? |
| erreichen am Abend den Ohio |
| Todesangst verleiht Kräfte |
| Harry schläft ein |
| ihre Hautfarbe fast weiss = nicht so auffällig |
| beim Dorf über den Fluss |
| Grenze des Besitzes erreicht |
| Gute oder schlechte Strasse? |
| sprang auf die Eisschollen |
| Sam macht sich bemerkbar (für Eliza) |
| Strasse, die direkt zum Fluss führt |
| Sam und Andy sind bereit! |
| Der Weg ist versperrt! |
| eine grossartige Idee |
| Mr Symmes, retten sie uns! Bitte, retten Sie uns! |
| keine Hunde? |
| bei der Gastwirtschaft am Fluss |
| floh durch die Hintertür |
| grosses weisses Haus |
| Hunde zum Niggerfangen! (Master Haley) |
| schlechterer Weg |

|  |
| --- |
| H. schlug mit der Reitpeitsche |
| «Den Teufel im Leib!» |
| Missis sorgt sich um Jerry! |
| Eliza verschwand |
| nicht weiter nachlaufen?! |